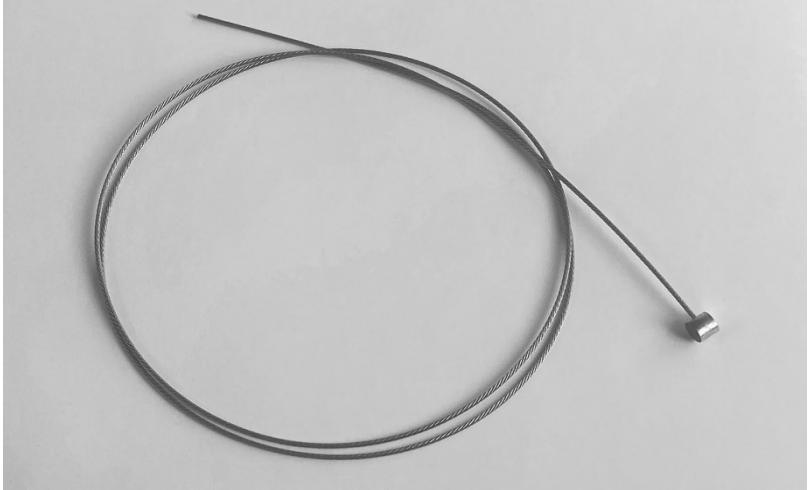


Objekt der Woche: Bremslitze



Vielfach nennen wir es einfach Bremskabel. Der richtige Name für die Hülle und das darin liegende Drahtseil ist "Bowdenzug". Die mechanische Wirkung ergibt sich aus dem Zusammenspiel der Hülle. Viele haben das System schon als Kind beim flicken des eigenen Velos kennengelernt.

Die Litze, also das Drahtseil, das nur 2 mm dick ist, muss erstaunliche Kräfte aushalten: Unsere Bremslitze für die Vorderbremse hat eine Zugprüfraft von 2.7 kN. Man müsste also eine Masse von 270 kg daran aufhängen können.

Sieben untereinander verdrehte Drähte bilden einen Strang, wovon wieder sieben miteinander verdreht sind. Am einen Ende des Kabels ist ein zylinderförmiger Nippel angebracht, der dann an der Bremse eingehängt wird.

Weil bei unseren Fahrzeugen meistens mit der elektrischen Motorbremse (Rekuperation) gebremst wird, wird die Bremslitze nicht oft bewegt. Damit die Bremslitze nicht einrosten kann, setzen wir extra eine Litze aus rostfreiem Stahl (Chromstahl) ein. So ist die mechanische Bremse jederzeit einsatzbereit.

Bremslitze 1400mm neuer Nippel

Masse: (LxBxH)	1420 x 10 x 2 mm
Gewicht:	0.027 kg
Material:	Stahl rostfrei, 1.4301
Verkaufspreis:	CHF 9.00 inkl. MWST.
Artikel-Nummer:	010702.01
Verwendungsnachweis:	DXP/DXS/DXC/DX2/MaXX2

